

DFN

# E-Prüfungen

Eine datenschutzrechtliche Betrachtung

9. DFN-Konferenz Datenschutz am 30. November 2022

Forschungsstelle Recht im DFN

Owen Mc Grath, Nicolas John

DFN  
deutsches forschungsnetz

# Mögliche Prüfungsarten

Digital



Analog



Überwacht  
(unmittelbares  
und  
automatisiertes  
Proctoring)



Nicht  
überwacht



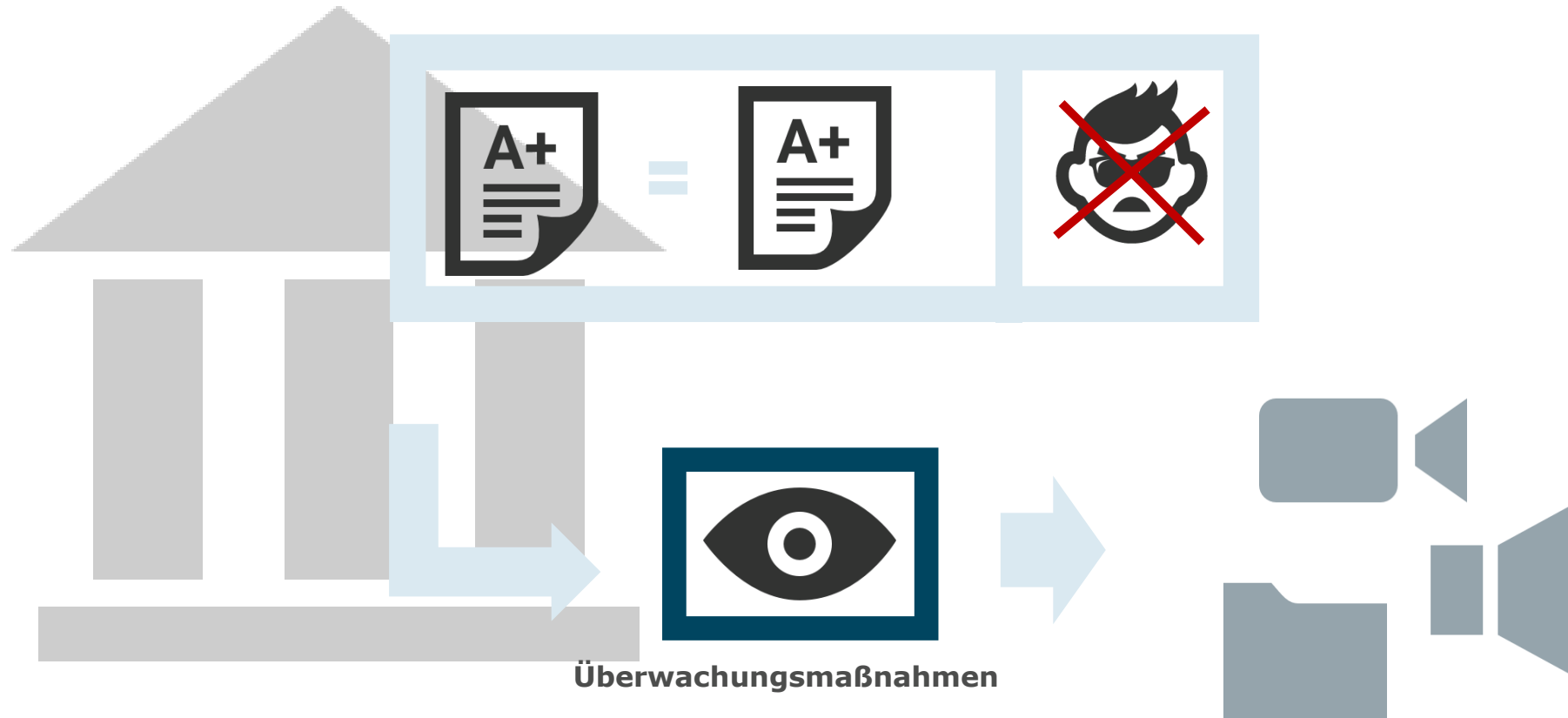
Analoge Klausur über  
digitales Portal (Open  
Book, LearnWeb)



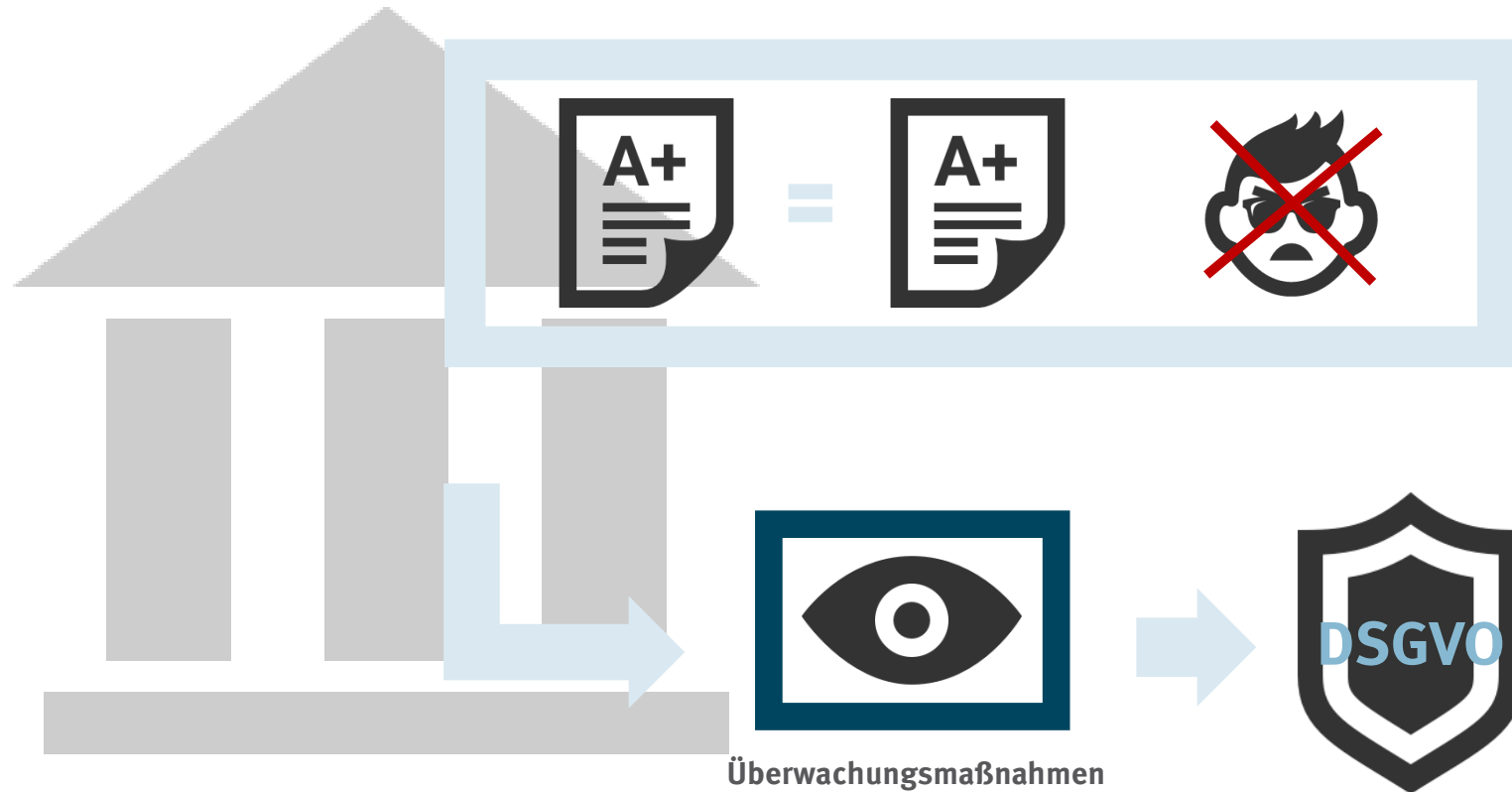
Präsenz

# Prüfungsrechtliche Chancengleichheit

*Art. 12 Abs.1, Abs. 2, Art. 3 Grundgesetz*







Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 DSGVO: „**Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig**, wenn [...]“

lit. a:  
**Einwilligung**



lit. e:  
**Öffentliches  
Interesse**  
(Öffnungsklausel!)



*Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO:*

- (1) Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:
  - a) Die betroffene Person hat ihre **Einwilligung** zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben;

- ▶ Nähere Bedingungen der Einwilligung: Art. 7 DSGVO



- ▶ Freiwilligkeit:  
Art. 4 Nr. 11, Art. 7 Abs. 4 DSGVO



**Kein Zwang =  
Keine Nachteile!**



Kein Ablegen  
der Prüfung



**Nachteil?**



Alternativen:



Freiwilligkeit ⊖



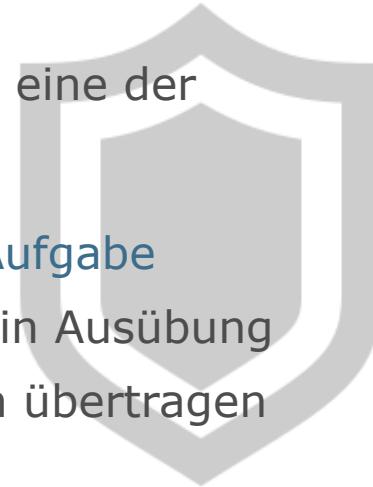
Einwilligung  
unwirksam

Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 DSGVO: „Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn [...]“



*Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit.e DSGVO:*

- (1) Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:
- e) die Verarbeitung ist für die **Wahrnehmung einer Aufgabe** erforderlich, die im **öffentlichen Interesse** liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;



## Inwiefern verfolgen überwachte E-Klausuren ein öffentliches Interesse?

Gewährleistung des Grundsatzes prüfungsrechtlicher  
Chancengleichheit = **Öffentliches Interesse!**

(Aufrechterhaltung des Prüfungswesens trotz Corona-  
Pandemie = **Öffentliches Interesse!**) 

Öffnungsklausel, Art. 6 Abs. 2, 3 DSGVO → nationale Regelung  
erforderlich

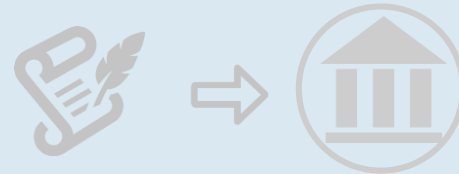
## Umsetzung in den Ländern: Übersicht

Gesetzliche Rahmenbedingungen  
mit Verweis auf PrüfungsO

Gesetzliche Regelung



Bayern  
Bremen  
Hessen  
Rheinland-Pfalz  
Sachsen-Anhalt



Baden-Württemberg  
Hamburg  
Mecklenburg-Vorp.  
Niedersachsen  
Schleswig-Holstein

Verweis auf PrüfungsO



Berlin  
Brandenburg  
Nordrhein-Westfalen  
Saarland  
Sachsen  
Thüringen

Wirkung von Handreichungen der Landesdatenschutzbeauftragten?

Gesetzliche Regelung	Gesetzliche Rahmenbedingungen mit Verweis auf PrüfungsO	Verweis auf PrüfungsO
Bayern: BayFEV	Baden-Württemberg: § 32a, 32b LHG	Berlin: § 32 BerlHG
Bremen: Digitalprüfungsordnung	Hamburg: § 60 Abs. 2a HmbHG	Brandenburg: § 23 Abs. 1 BbgHG
Hessen: § 23 HessHG	Mecklenburg-Vorpommern: § 7a, 38 Abs. 11 LHG MV	Nordrhein-Westfalen: § 64 Abs. 2 S. 2 HG NRW
Rheinland-Pfalz: FernPrüfProbV RP	Niedersachsen: § 7 IV NHG	Saarland: § 63 Abs. 6 SHSG
Sachsen-Anhalt: EFPrVO-LSA	Schleswig-Holstein: § 51 Abs. 6 HSG	Sachsen: § 35 Abs. 1 S. 3, 4 SächsHSFG
		Thüringen: § 55 Abs. 2 ThürHG

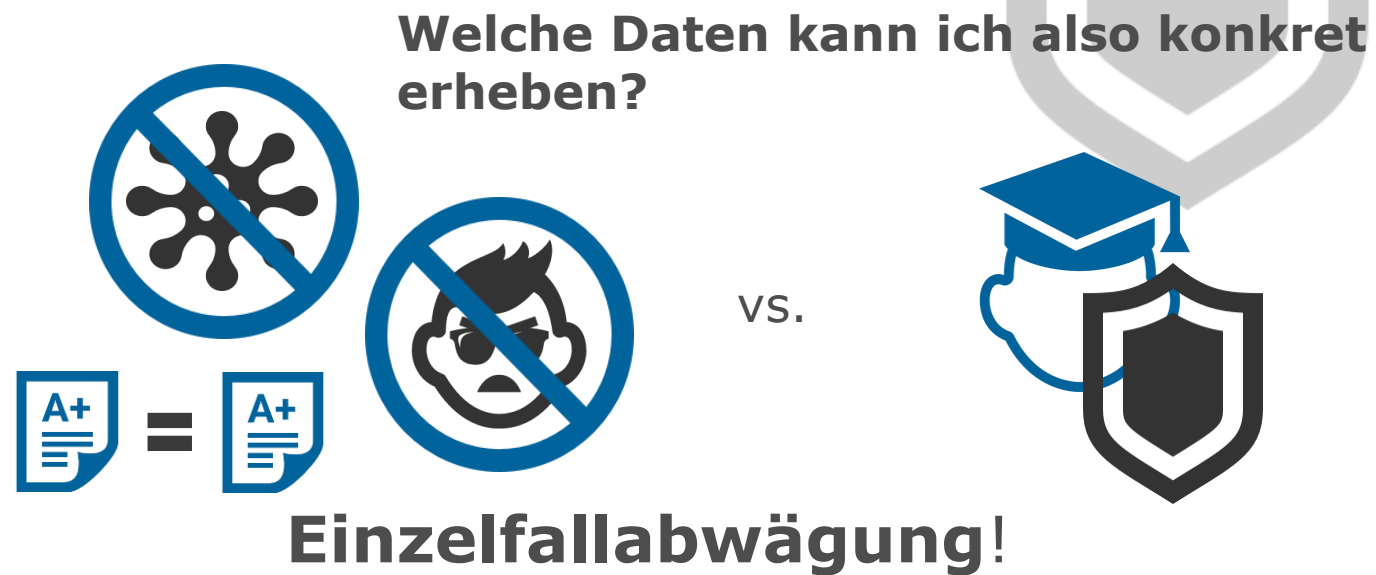
Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 DSGVO: „Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn [...]“



# Grundsätze der Verarbeitung

Art. 5 DSGVO:

Abs. 1 lit. c: „Personenbezogene Daten müssen [...] dem Zweck **angemessen** und [...] auf das für die Zwecke der Verarbeitung **notwendige Maß beschränkt** sein“





## Veranschaulichung angemessener Maßnahmen

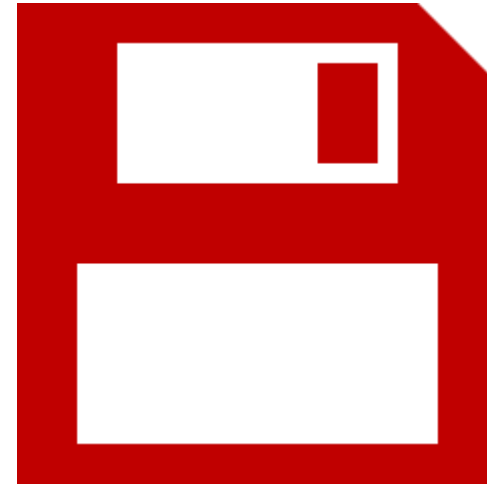
- ▶ Audioüberwachung
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ 360°-Raumscan
- ▶ Erfassen des Bildschirms
- ▶ Identitätsfeststellung



Speicherung

## Veranschaulichung angemessener Maßnahmen

- ▶ Audioüberwachung
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ 360°-Raumscan
- ▶ Erfassen des Bildschirms
- ▶ Identitätsfeststellung

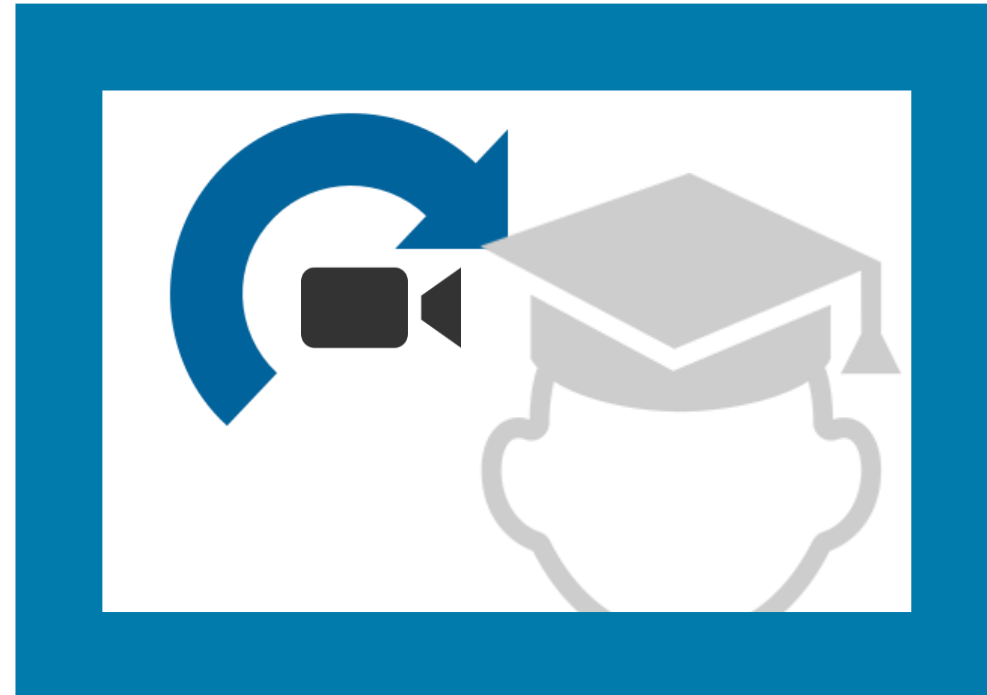


Speicherung

→ Speicherung durch **simultane**  
**digitale Überwachung** zu vermeiden

## Veranschaulichung angemessener Maßnahmen

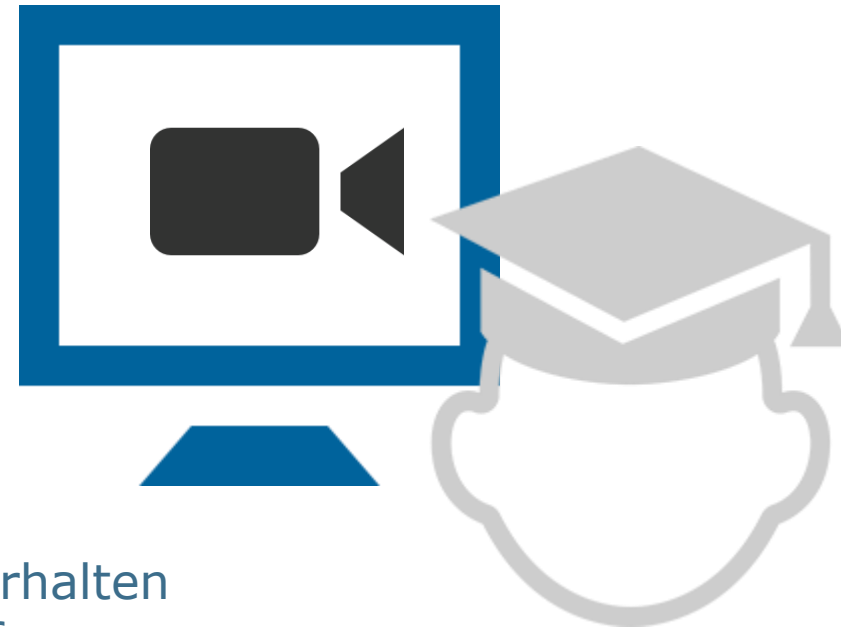
- ▶ Audioüberwachung
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ **360°-Raumscan**
- ▶ Erfassen des Bildschirms
- ▶ Identitätsfeststellung



→ durch Information **geeignete Umgebung** schaffen („Prüfungskube“)

## Veranschaulichung angemessener Maßnahmen

- ▶ Audioüberwachung
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ 360°-Raumscan
- ▶ Erfassen des Bildschirms
- ▶ Identitätsfeststellung



→ Auffälliges Verhalten registrieren (ggf. Bildschirmübertragung nach Aufforderung/Bedarf)



Vergleich zur Präsenzsituation?

DFN



- ▶ *Rennert* in DFN-Infobrief Recht 10/2022:  
[Drum prüfe, wer sich online schindet](#)
  
- ▶ *Albrecht/Mc Grath/Uphues* in ZD 2021, 80:  
[Aufsichtsklausuren aus dem Homeoffice – Datenschutzrechtliche Zulässigkeit der Online-Aufsicht von Studierenden](#)
  
- ▶ LDI NRW:  
[Handreichung des LDI NRW zu Online-Prüfungen an Hochschulen](#)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

DFN

## Kontakt

Forschungsstelle Recht im DFN

E-Mail: [recht@dfn.de](mailto:recht@dfn.de)

Telefon: 0049 251 83 38616

Fax: 0049 251 83 38601

Anschrift:

Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht

- Forschungsstelle Recht im DFN -

Leonardo-Campus 9

48149 Münster

DFN  
deutsches forschungsnetz